



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Blamont.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

und zwar in einer gesunden und ziemlich lustigen Gegend.

Bitsch.

Bitsch ist ein Städtlein/ vestes Schloß/ Amt un der Haupt-Ort in der Grafschaft dieses Namens/ liegt auf einem felsigten Berg an den Grenzen des Teutschlandes zwischen der Pfalz und dem Elsaß. An. 1634. hat es sich an die Franzosen ergeben/ ist hernach wieder Lothringisch worden. An. 1647. haben die Französische/ Erlachische Völker nichts davor ausgerichtet. A. 1679. kam es in Französische Hände.

Bitterfeld.

Bitterfeld ist ein Chur-Fürstlich Sächsisches Städtlein/ so denen von Anhalt vor diesem gehöret hat/ aber An. 1272. von Friderico Land Grafen in Thüringen/ und Marg Grafen zu Meissen demselben genommen worden/ weil sie es im Krig mit Bischof Erichen von Magdeburg hielten.

Bläßheim.

Bläßheim ist ein Schloß und Dorff/ allwo An. 1632. die Lothringischen von den Straßburgischen angegriffen und ruiniret worden.

Blamont.

Blamont oder Blanckenburg ist eine Lothringische Stad und Schloß/ ligt auf der Strassen von Straßburggen Nancy/ zwischen Kaufmañs/ Saarbrück un Küenstatt. Ist zwar nicht groß/ aber lustig. Wurde An. 1636. im

im Septemb. von den Weinmarischen erobert und abgebrandt. Die Einwohner legen sich fast alle auf den Ackerbau.

Ein anders Blamont ligt in der Grafschaft Mümpelgart/ und hat ein Fürstlich wolbefestigtes Schloß/ so beyde auf einem harten Felsen und 2. Meilen von Mümpelgart gelegen/ daherum fast zu dreyen Seiten ein sehr tieffes Thal ist. An. 1475. haben die Schweizer und ihre Confoederirte Teutsche Fürsten und Städte diesen festen Ort und Schlüssel zu Ober-Burgund erobert. An. 1635. haben die Einwohner/ oder vielmehr die Besatzung das Städtlein selbst angezündet/ damit sie das Schloß desto besser defendiren möchten.

Blankenberg.

Blankenberg ist ein Mark-Flecken in Teutsch-Flandern an dem Meer/ fast auf halbem Weg zwischen Ostende/ und Schlus gelegen/ da es eine Schiffstellung/ grossen Fischfang und schönes befestigtes Schloß hat auch daselbst viel Seiden/ Keingewand/ und dergleichen Waaren gemacht werden/ An. 1587. hat Graf Carl von Mansfeld das gedachte Schloß eingenommen.

Blankenburg.

Blankenburg ist eine Herrschaft und Stadt am Harz/ nicht weit von Quedlinburg gelegen/ hat vorhin den Grafen von Reinstein oder Regenstein gehört/ deren letzter ware Johann Georg An. 1599. gestorben/ von deme es an die Herzogen zu Braunschweig